

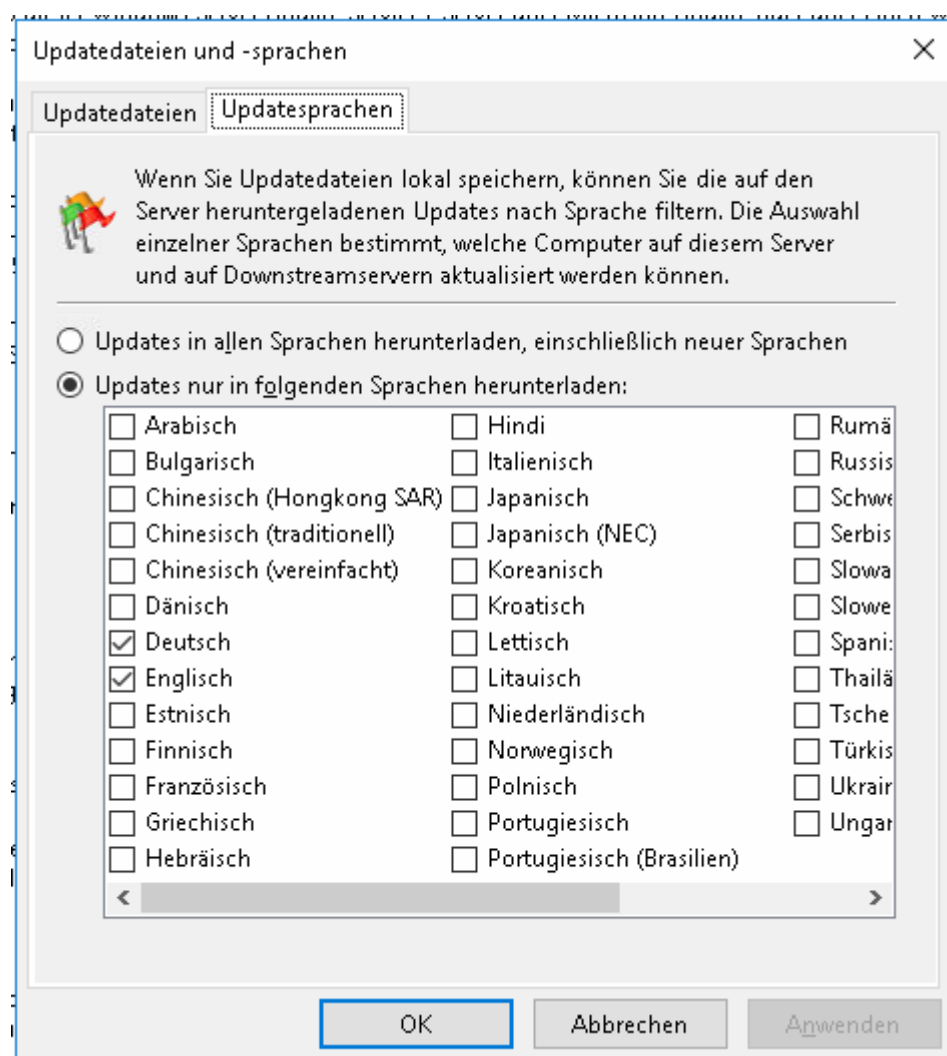
Windows Server Update Services

Installation und Ersteinrichtung (Vorgehen)

1. Produktauswahl treffen (siehe unten)
2. Automatische Genehmigungen konfigurieren oder entfernen
3. E-Mailbenachrichtigung aktivieren (falls gewünscht)
4. Automatische Synchronisierung konfigurieren und durchführen/prüfen
5. TLS aktivieren
6. Gruppenrichtlinie erstellen und verlinken

Produktauswahl bei Windows 10 Clients

Sprachen



Ressourcenoptimierung (w3wp.exe 100% CPU bei W10 Clients/Server 2016 Clients)

Generelle Hardwareanforderungen bei Windows 10 Clients / Server 2016

- Mindestens 8 GB RAM
- Mindestens 2 CPU-Kerne

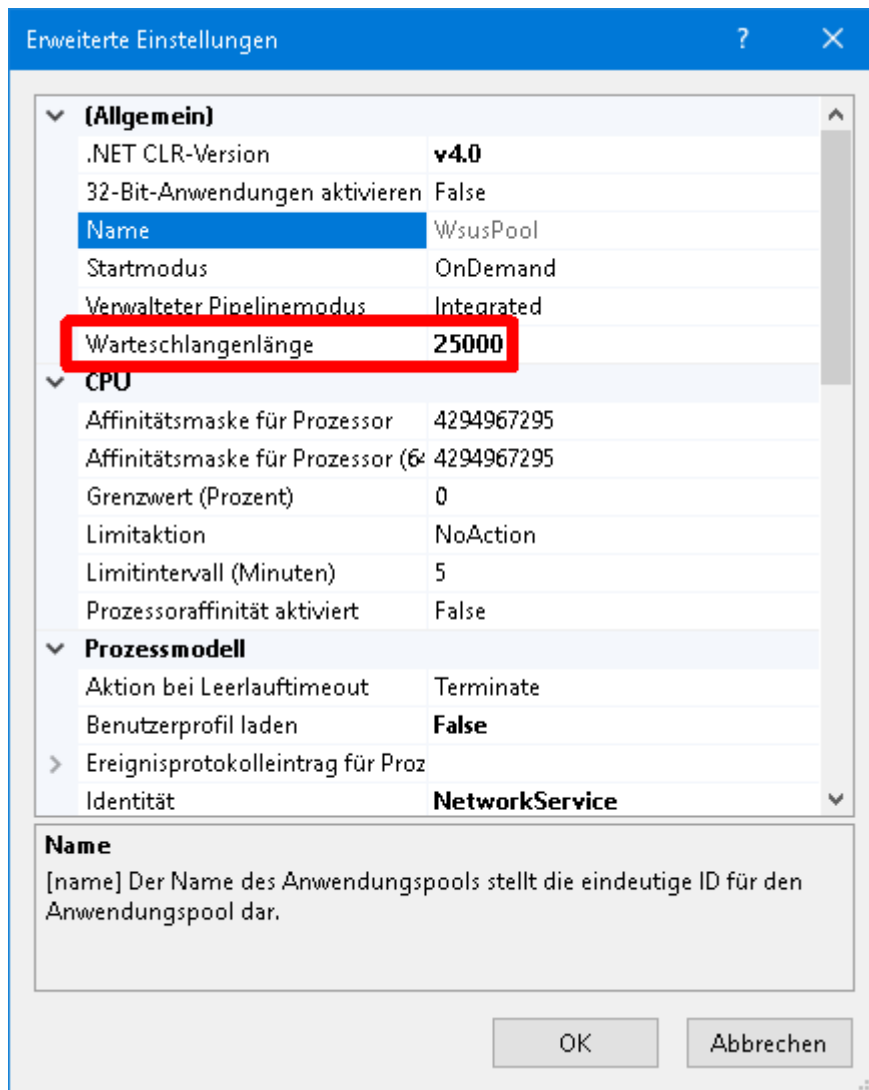
Anpassungen des IIS Anwendungspools

The screenshot shows the Internet Information Services (IIS) Manager interface. The left-hand 'Verbindungen' (Connections) pane shows the tree structure: Startseite > (IIS) > Adminis... > Anwendungspools > Sites > Default Web Site > WSUS-Verwaltung. The main pane displays the 'Anwendungspools' (Application Pools) list. Below the list, a context menu is open for the 'WsusPool' application pool. A red arrow points to the 'Erweiterte Einstellungen...' (Advanced Settings...) option in the menu.

Name	Status	.NET CLR-...	Verwalteter Pip...	Identität	Anwendungen
.NET v4.5	Gestart...	v4.0	Integriert	ApplicationPoolId...	0
.NET v4.5 Classic	Gestart...	v4.0	Klassisch	ApplicationPoolId...	0
DefaultAppPool	Gestart...	v4.0	Integriert	ApplicationPoolId...	1
WsusPool	Gestart...	v4.0	Integriert	NetworkService	0

Context menu options for 'WsusPool':

- Anwendungspool hinzufügen...
- Anwendungspoolstandardwerte festlegen...
- Starten
- Beenden
- Wiederverwenden...
- Grundeinstellungen...
- Wiederverwendung...
- Erweiterte Einstellungen...
- Umbenennen
- Entfernen
- Anwendungen anzeigen
- Hilfe

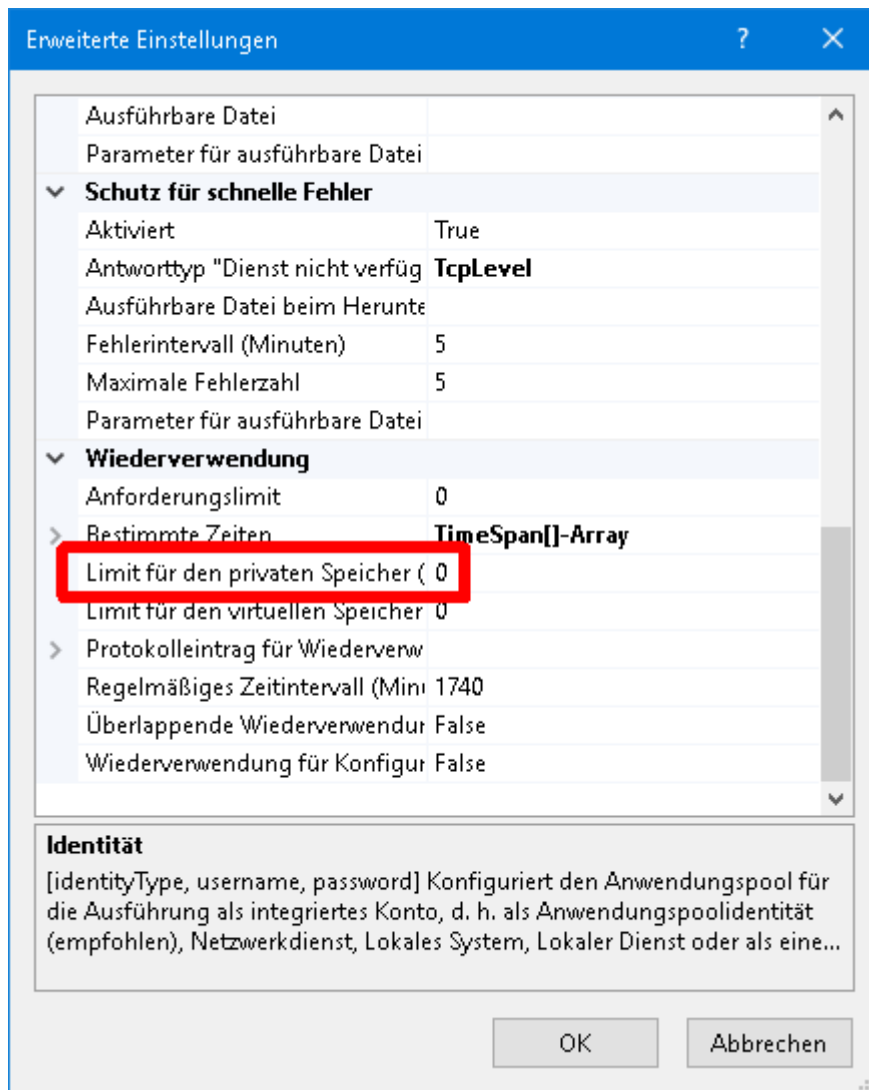


Erweiterte Einstellungen

Identität	NetworkService
Leerlauf timeout (Minuten)	20
Maximale Anzahl von Arbeitsprozessen	1
Maximale Ping-Antwortzeit (Sekunden)	90
Ping aktiviert	True
Ping-Zeitraum (Sekunden)	30
Zeitlimit für das Herunterfahren	90
Zeitlimit für den Start (Sekunden)	90
Prozessverwaisung	
Aktiviert	False
Ausführbare Datei	
Parameter für ausführbare Datei	
Schutz für schnelle Fehler	
Aktiviert	True
Antworttyp "Dienst nicht verfügbar"	TcpLevel
Ausführbare Datei beim Herunterfahren	
Fehlerintervall (Minuten)	5
Maximale Fehlerzahl	5
Parameter für ausführbare Datei	

Identität
[identityType, username, password] Konfiguriert den Anwendungspool für die Ausführung als integriertes Konto, d. h. als Anwendungspoolidentität (empfohlen), Netzwerkdienst, Lokales System, Lokaler Dienst oder als eine...

OK Abbrechen



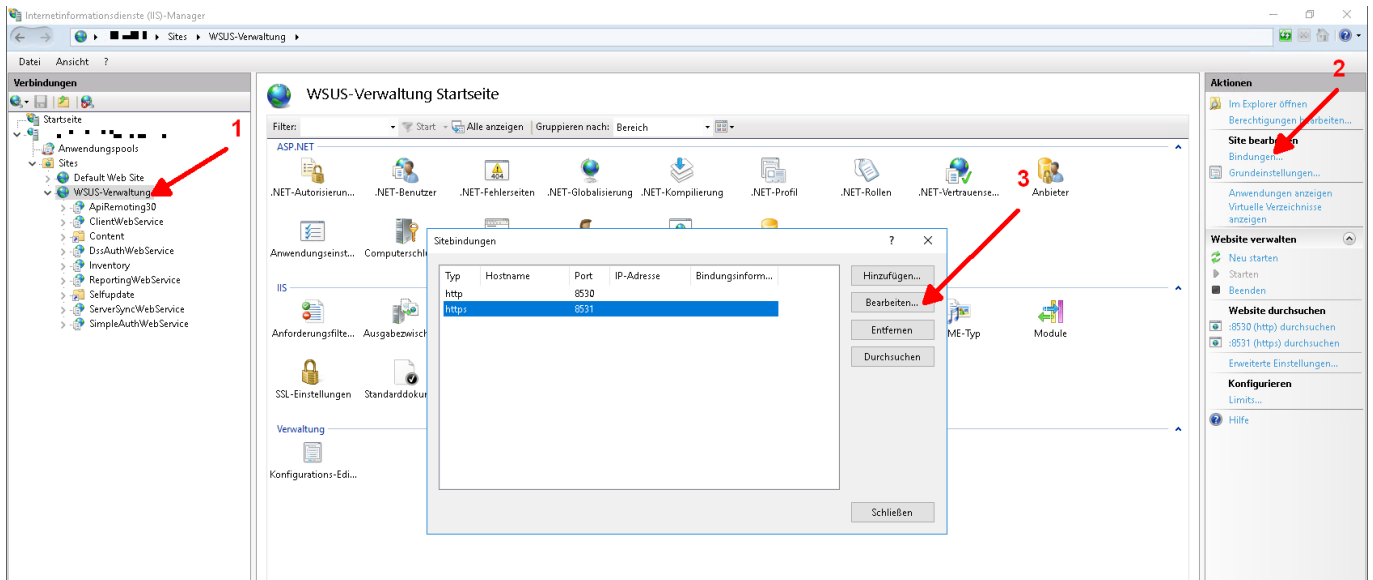
Server 2012: Feature Updates nicht möglich

Folgender MIME-Typ muss hinzugefügt werden:

.esd	application/vnd.ms-cab-compressed
------	-----------------------------------

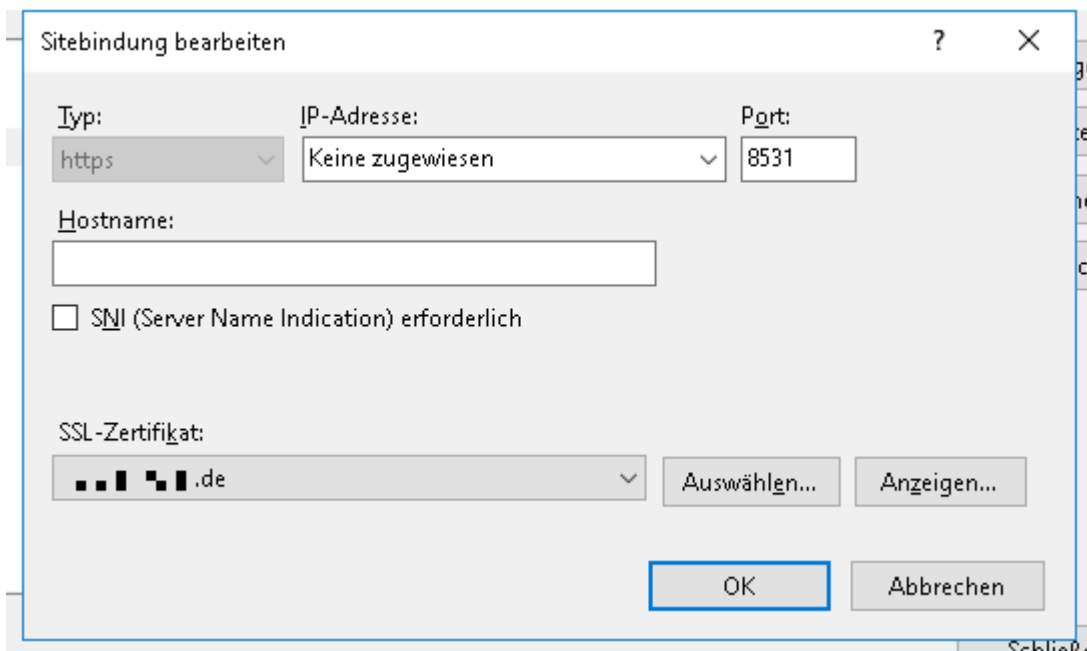
WSUS über TLS

An dieser Stelle gehe ich davon aus, dass ein Zertifikat einer AD-CA für den Server bereits vorliegt.



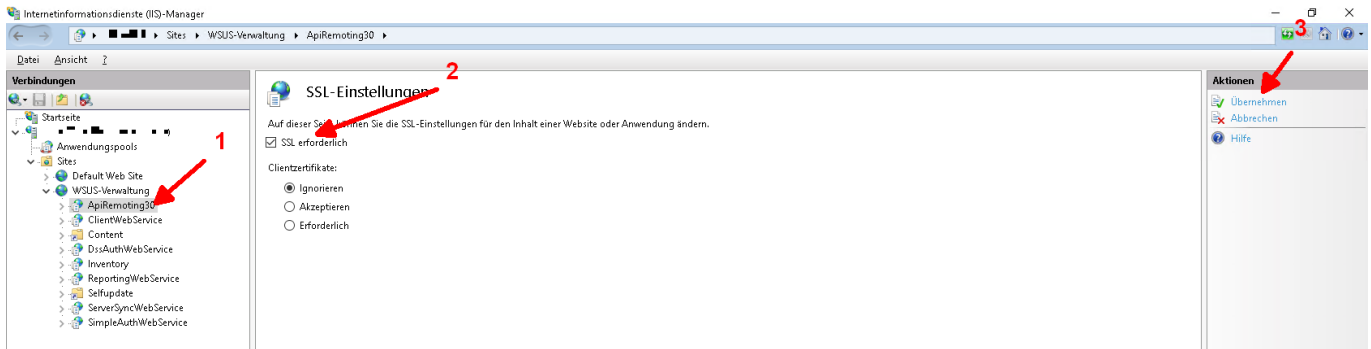
Innerhalb der IIS-Konsole:

1. Die Site „WSUS-Verwaltung“ auswählen.
2. Im rechten Frame „Bindungen“ wählen.
3. Die HTTPS-Bindung auf den Port 8531 bearbeiten, darin das korrekte Zertifikat zuweisen.



Für folgende virtuelle Verzeichnisse sollte nun die Kommunikation über SSL erzwungen werden:

- APIremoting30
- ClientWebService
- DSSAuthWebService
- ServerSyncWebService
- SimpleAuthWebService



Dann bringen wir dem WSUS über seine API bei, dass er von nun an via SSL/TLS kommunizieren muss. Dazu geben wir in einer Admin-CMD folgende Befehle ein. Es muss der FQDN des Servers angegeben werden, auf den auch das Zertifikat ausgestellt worden ist.

```
cd %ProgramFiles%\Update Services\Tools\  
wsusutil.exe configuressl FQDN-des-Servers
```

Verbindung zur WID über das Management Studio

Die Datenbank ist über folgenden Socket erreichbar:

```
\\.\pipe\microsoft##wid\tsql\query
```

From:

<https://wikinet.webby.hetzel-netz.de/> - **Sebastians IT-Wiki**

Permanent link:

https://wikinet.webby.hetzel-netz.de/win_server:wsus?rev=1559037741

Last update: **2019/05/28 12:02**

